



Einladung zum 133. Kolloquium Mehrsprachigkeit, Migration und Minderheiten im WS 2023/24



Beyond Language Boundaries

Programm

Auch in diesem Semester lädt der

Lehrstuhl für Sprachgebrauch und Sprachvergleich wieder zum Forschungskolloquium "Mehrsprachigkeit, Migration und Minderheiten" ein. Europäische und außereuropäische Migrant:innen- und Minderheitengruppen sowie gesellschaftliche Mehrsprachigkeit aus sprachwissenschaftlicher, insbesondere aus soziolinguistischer Perspektive, sind Gegenstand der Veranstaltung. Ein besonderer Fokus liegt auf Sprachkontakt und der sprachlichen Integration von Minderheiten in europäischen Kontexten.

Das Seminar behandelt vorzugsweise *work in progress*: In Blockseminaren werden u. a. Vorträge aus entstehenden oder fertiggestellten Forschungsarbeiten (Master-, Bachelor- und Doktorarbeiten) sowie Gastvorträge auswärtiger Wissenschaftler:innen angeboten.

Das Seminar umfasst zwei Blockveranstaltungen (Fr 24.11. und Sa 25.11.23 sowie Fr 05.01. und Sa 06.01.24) - Informationen zu weiteren Programmdetails sowie zu den Anforderungen für den Scheinerwerb finden Sie auf Moodle unter: <https://moodle.europa-uni.de/course/view.php?id=12557>

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Konstanze Jungbluth

Gäste werden um Anmeldung gebeten:
ifranke@europa-uni.de

Freitag, 05. Januar 2024

AM 104

- 10:15 - Begrüßung und Einführung
10:30 - Gruppenarbeitsphase I (Poster)
11:30 - Kaffeepause
11:45 - Gruppenarbeitsphase II
12:45 - Mittagspause
13:30 - Gruppenarbeitsphase III
14:30 - **HARALD WEYDT & PETER ROSENBERG:**
Grüßworte und Rückblick auf 32 Jahre
Forschungskolloquium (*Mehrsprachigkeit, Migration und Minderheiten* an der Viadrina
15:00 - **STEPHANIE GODIVA SANTANA DE SOUZA (EUV)**
Quechuañol - tba
15:45 - **RESEDA STREB (UFC Fortaleza)**
tba
- ca. 16:30 - Abschluss

Samstag, 06. Januar 2024

AM 104

- 09:15 - Begrüßung und Einführung
09:45 - Postervorstellung
10:45 - **MÓNICA SAVEDRA & TELMA PEREIRA (UFF Niteroi)**
Studies in contact sociolinguistics in Brazil:
Ethnolinguistic diversity in focus
11:30 - Kaffeepause
11:45 - **PETER ROSENBERG (EUV/UFF)**
Educação plurilingue: Ein mehrsprachiges
Schulprojekt in Brasilien - und seine
theoretischen Implikationen
12:30 - **PHILIPP KRÄMER (Vrije Universiteit
Brüssel)**
Von harten Sprachgrenzen und weichen
linguistic microboundaries : Belgien als
Glücksfall für die sprachwissenschaftliche
Grenzforschung
- ca. 13:15 - Abschluss